

Gemarkung Bermersbach










Anlage 5, Fertigung 4
zum Antrag vom 27. Juli 1966

BEBAUUNGSPLAN BERMERSBACH
GEWANN "HAUSMATT" BERMERSBACH

Straßen- und Baufluchtenplan

Maßstab 1:1000

Erläuterungen

-  Öffentliche Straßenflächen und Gehwege
-  Baulandfläche (allgemeines Wohngebiet WA § 4 Bau-NVO)
-  Baulandfläche (reines Wohngebiet WR § 3 Bau-NVO) -
siehe Änderung vom 23. Juli 1968
-  Überbaubare Grundstücksfläche
-  Grenze des Bebauungsgebietes
-  Straßenflucht
-  Baulinie (auf sie muß gebaut werden)
-  Baugrenze (sie darf nicht überschritten werden)
-  Grenze zwischen reinem und allgemeinem Wohngebiet

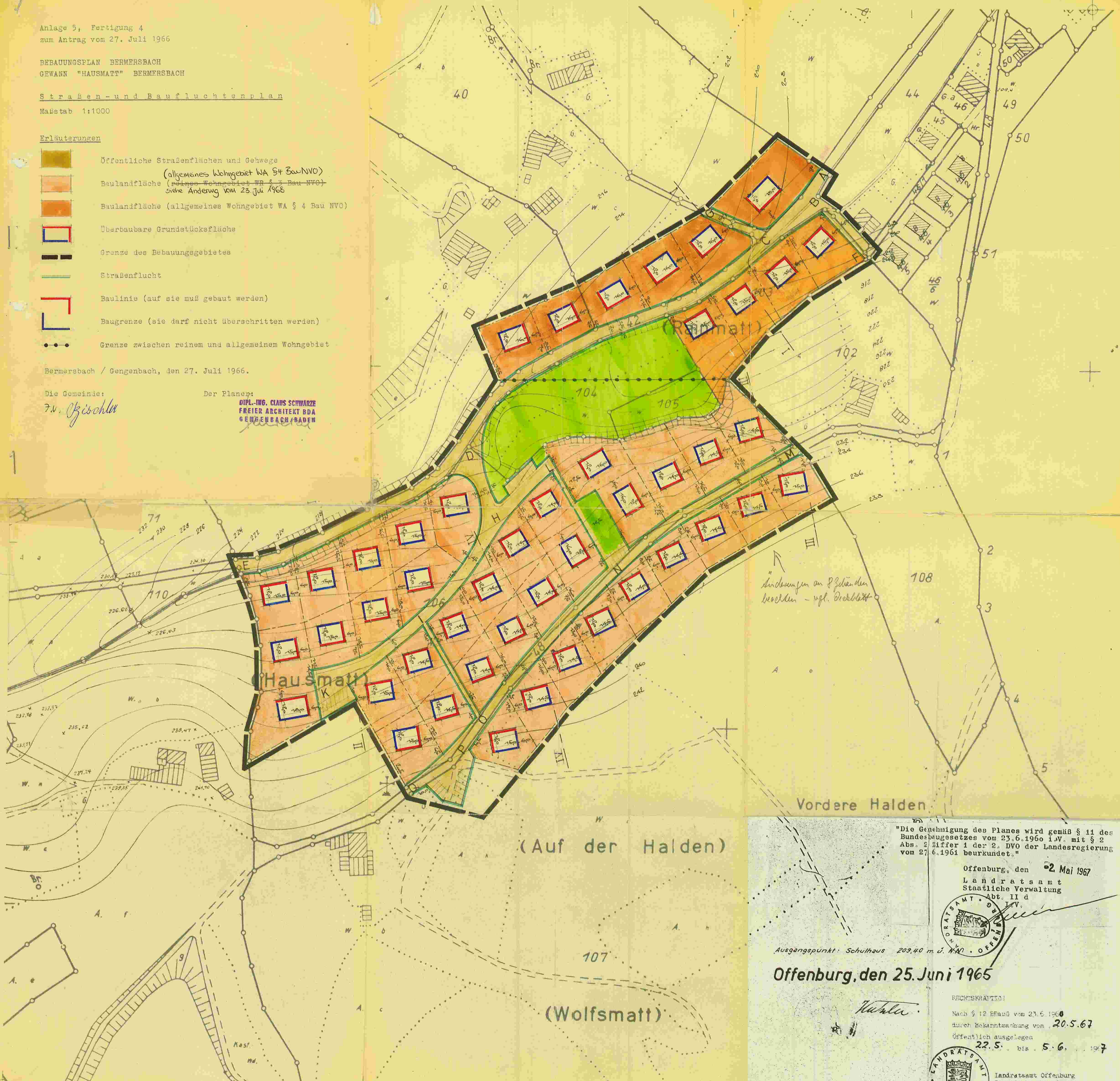
Bermersbach / Gengenbach, den 27. Juli 1966.

Die Gemeinde:

7. V. Obzöcher

Der Planer:

DIPL.-ING. CLAUD SCHWARZE
FREIER ARCHITECT BDA
GENGENBACH/BADEN



*Änderungen an Gebäuden
besuchen - vgl. Deckblatt*

(Auf der Halden)

(Wolfsmatt)

Vordere Halden

"Die Genehmigung des Planes wird gemäß § 11 des Bundesgesetzes vom 23.6.1960 i.V. mit § 2 Abs. 2 Nummer 1 der 2. DVO der Landesregierung vom 27.6.1961 beurkundet."

Offenburg, den 25. Mai 1967
Landratsamt
Staatliche Verwaltung
Abt. II d
LV.
[Signature]



Ausgangspunkt: Schulhaus 209,40 m ü. NN
Offenburg, den 25. Juni 1965

RECHTSKRÄFTIG!
Nach § 12 EFaug vom 23.6.1960
durch Bekanntmachung vom 20.5.67
Öffentlich ausgelegt
22.5. bis 5.6. 1967



Landratsamt Offenburg
Staatliche Verwaltung
i.V.
[Signature]

1:1000